

„FORUM BUNDESPOLITIK“ UND „EUROPAFORUM“

EINLADUNG ZU EINER ÖFFENTLICHEN DISKUSSIONSVERANSTALTUNG MIT



Prof. Paul Welfens

Präsident des Europäischen Instituts für Internationale Wirtschaftsbeziehungen (EIIW)

Die Zukunft des Euro

Die europäische Staatsschuldenkrise und ihre Überwindung

Mittwoch, 19. September 2012, 19:00 bis 21:00 Uhr

Kammeroper Köln

Friedrich-Ebert-Straße 4, 50996 Köln (Rodenkirchen)

(Bahn: KVB-Line 16, Haltestelle Rodenkirchen; Parken: P+R dort, benachbartes Hotel Begardenhof oder im Hof)

Die Staatsschuldenkrise gefährdet den Wohlstand der über 300 Millionen Bürgerinnen und Bürger in der Euro-Zone. Wie kann die Krise nachhaltig überwunden werden? Sollten wir am Euro festhalten? Welches Maß an gemeinsamer Haftung ist hierfür notwendig und vertretbar? Welche Konsequenzen für die wirtschaftliche Entwicklung haben unterschiedliche Zukunftsszenarien? Wie kann Europa sein politisches Gewicht bewahren?

Unser Gastreferent **Paul J.J. Welfens** ist Jean Monnet Professor für Europäische Wirtschaftsintegration und Inhaber des Lehrstuhls für Makroökonomik an der Bergischen Universität in Wuppertal. Bereits 2008 warnte er vor den Refinanzierungskrisen in den südlichen Mitgliedsländern. Gerade ist sein Buch „Die Zukunft des Euro“ erschienen. Ein Büchertisch ist organisiert. „Paul J.J. Welfens legt mit diesem Buch eine eindrucksvolle Analyse der Staatsschuldenkrise in der Euro-Zone vor. Seine Kritik am IWF ist mutig und seine Empfehlungen an die Politik sind gleichermaßen innovativ wie konkret.“ (Bert Rürup).

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dörmann, MdB
Leiter Forum Bundespolitik



Tine Hör dum
Leiterin Europaforum